Anleitung für das Einrichten eines Backup-Auftrags für die Neo-Datenbank auf dem MSSQL-Server

Für die regelmässige Sicherung Ihrer Datenbank empfehlen wir Ihnen die Anschaffung einer entsprechenden Backup-Software. Zur Not bzw. als Übergangslösung zeigen wir Ihnen nachfolgend, wie Sie mit einem einfachen Script ebenfalls ein Backup erstellen können.

Schritt 1: Backup-Abfrage erstellen

- 1. Öffnen Sie Microsoft SQL Server Management Studio.
- 2. Klicken Sie oben links auf den Server und wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag Neue Abfrage.



3. Geben Sie folgenden Text in die Abfrage, um ein Backup mit Datumsangabe im Dateinamen zu erstellen:

```
DECLARE @path VARCHAR (150)
SET @path = 'D:\BackupOrdner\BackupVonNeo' + CONVERT (VARCHAR (8), GETDATE( ), 112)
+
'.bak'
BACKUP DATABASE [Neo-DB] TO DISK = @path
WITH INIT
```

4. Falls Sie keine Datumsangabe wünschen, geben Sie folgenden Text ein:

BACKUP DATABASE [Neo-DB] TO DISK='D:\BackupOrdner\BackupVonNeo.bak' WITH INIT

5. Ersetzen Sie «D:\BackupOrdner\BackupVonNeo» durch ein von Ihnen gewünschtes Verzeichnis und Dateinamen.

Der Befehl «WITH INIT" kann bei Bedarf auch weggelassen werden. Er sorgt dafür, dass die Sicherungsdatei bei jedem Backup überschrieben wird. In der Sicherungsdatei ist somit immer nur das letzte Backup enthalten.

6. Klicken Sie oben auf Ausführen, um das Backup zu testen:



7. Speichern Sie die Abfrage z.B. unter dem Namen «BackupVonNeo.sql» und merken Sie sich den Ort, denn diesen müssen Sie beim nächsten Schritt angeben.

Schritt 2: Windows-Task einrichten

- 1. Rufen Sie die Windows-Aufgabenplanung aus den Windows-Verwaltungsprogrammen auf.
- 2. Wählen Sie Einfache Aufgabe erstellen und wählen Sie einen aussagekräftigen Namen.
- 3. Unter Trigger wählen Sie einen Zeitplan aus.
- 4. Unter Aktion tragen Sie im Feld Programm/Skript den Dateipfad zum Programm SQLCMD.exe ein. Dieses Programm ist ein Tool von Microsoft SQL Server und befindet sich in unserem Beispielfall (SQL-Server 2019 unter Windows 11) in folgendem Pfad: "C:\Program Files\Microsoft SQL Server\Client SDK\ODBC\170\Tools\Binn"
- 5. In **Argumente hinzufügen** tragen Sie folgende Werte ein: -*E* -*S*[*SQL*-*Servername*] -*i*[*Dateiname des SQL*-*Befehls*]

Dabei bedeuten die Parameter:

- -E steht für eine vertrauenswürdige Verbindung
- -S steht für Server, man trägt direkt danach ohne Leerzeichen den Servernamen ein
- -i steht für die Eingabedatei, diese wird ebenfalls ohne Leerzeichen nach dem i eingefügt

Der Eintrag könnte somit wie folgt lauten: *-E -SMeinComputer\MeinServer -iBackupVonNeo.sql* Beachten Sie die Leerzeichen vor «-S» und «-i»

6. In das Feld **Starten in** tragen Sie den Pfad zur oben erstellten Datei "BackupVonNeo.sql", in unserem Fall *D:\Dokumente\SQL Server Management Studio*

Schritt 3: Backup-Auftrag für Dokumente und Vorlagen

Bitte beachten Sie, dass mit dem vorhergehenden Backup-Auftrag bloss die Datenbank von Neo gesichert wird. Sie müssen natürlich auch die mit Neo erstellten Dokumente und Vorlagen regelmässig sichern und zwar am besten mit einem Backup-Programm. Sowohl die Dokumente und Vorlagen als auch die Backup-Datei der SQL-Datenbank sollten regelmässig auf einem externen Datenträger gesichert werden.